

gelöscht

Beitrag von „Philou“ vom 27. September 2010 20:48

Das kann man bei einer Klausur über 45 Minuten oder mehr ja mal erlauben. In allen normalen Unterrichtsstunden ist das bei mir strengstens verboten. A) ist die damit stets verursachte Unruhe nicht tolerierbar, weil b) die Freiheit, trinken zu dürfen, stets missbraucht wird (Stichworte wurden bereits genannt: dauerhafte Nuckelei) und ich c) diese Sauferei als eine Form der unmittelbaren Trieb- und Bedürfnisbefriedigung betrachte, der man sich irgendwann einmal entsagen können muss. Ich erwarte auch, dass die Leute mal 45 Minuten die Backen zusammenkneifen können und nicht zum Pinkeln müssen. Wer Schüler lange genug kennt, der weiß, welche besonders anfällig fürs Zwischendurchpinkeln sind (und gerade die finden garantiert nicht mehr zurück in die Arbeitsphase). Diese merkwürdigen Moden (woanders wurde ja eine Zeit lang mal proklamiert, alle müssten jetzt im Unterricht Kaugummi kauen wegen Kiefermuskulatur, Konzentration usw.) trage ich nicht mit, da weigere ich mich. Das gab's früher nicht, da wurde einem das Sunkistpäckchen weggenommen mit einem barschen Kommentar.

Bemerkenswerterweise stehen gerade die Eltern in solchen Sachen hinter mir, ob es nun solch hemmungsloser Genussmittelkonsum bei externer Beriesleung ist (wir sind nicht im Kino), den es zu unterbinden gilt, oder das Verbot, im Englischunterricht der Primarstufe Vokabelhefte zu führen (die Leute haben nach zwei Jahren praktisch nichts mitgenommen, wenn konsequent die schriftliche Dimension ignoriert wurde), oder dieses nette "dialogisch Grenzen setzen" (welch hanebüchener Schwachsinn bei sozial und emotional bei weitem nicht ausgereiften Individuen) oder wasweißichwas noch an alberinem Gutmenschen-68er-Gehampel.

Essen, Trinken, Pinkeln ist bei mir während des Unterrichts nicht gestattet, ich tu's ja auch nicht, ich lasse Vokabelhefte führen und gebe jeden Tag viele Hausaufgaben auf, übers Wochenende sowieso. Alles so ganz unmoderne Dinge. Wenn im Hinblick auf die Resonanz eines zu konstatieren ist, dann sicherlich die Tatsache, dass ich seit Jahren auf alle möglichen Reaktionen stoße, aber sicherlich nicht auf Widerstand bei Eltern, im Gegenteil.

Nennt mich böser Lehrer 😊